

# DAS VENEER

## Veneers

Veneers sind hauchdünne Verblendschalen aus hochwertiger und bioverträglicher Keramik. Mit bis zu **0,3 mm** sind sie dünner als Fingernägel, dabei so fest und dauerhaft, dass sie sogar Zähne stabilisieren können.

## Mit einer Erfahrung von 80 Jahren

Nichts ist gewinnender als ein schönes Lächeln.

Das Gegenteil ist der Fall, wenn dabei dunkle, abgebrochene, verfärbte oder abgenutzte Zähne sichtbar werden. Helle Zähne gelten als jugendlich, dunkle und verfärbte Zähne lassen dagegen älter aussehen.

Schon in den Dreissiger Jahren hat man daher für Filmstars Verblendschalen angefertigt, die für ein jugendliches, attraktives Lächeln sorgten. Ihre moderne Weiterentwicklung sind **Veneers**.



## Einsatz der Veneers

Veneers werden ausschließlich für die Frontzähne und die angrenzenden Prämolaren verwendet. Ihre Hauptaufgabe ist es, Schäden, Fehlbildungen oder Verfärbungen an den natürlichen Zähnen zu überdecken und ihnen ein perfektes, gleichmäßiges Aussehen zu verleihen.

## Der Erfolg einer Veneer-Behandlung

Veneers lassen Kariesschäden ebenso verschwinden wie Flecken im Zahnschmelz oder dunkle Stellen durch schadhafte Füllungen. Auch verschachtelte, schräg stehende, abgebrochene oder abgesplitterte Zähne, zu große Zwischenräume zwischen den Zähnen oder unproportionale, falsch dimensionierte Zähne lassen sich durch Veneers einheitlich gestalten.

## Das Veneer und ihre Vorteile

Bioverträgliches Material



Hauchdünn - Minimaler Verlust der Zahnschubstanz



Optische Verjüngung des Gebisses



Lange Haltbarkeit



Ausgleichen von Fehlstellungen oder freier Zahnhäse



Reparatur von kleineren Bruchschäden



Kaschieren von Verfärbungen



Stabilisierung der Zähne

## Der Ablauf der Veneer-Behandlung

Zum Eingliedern der Veneers sind mindestens **zwei Zahnarzttermine** notwendig. Der Behandlung geht eine Beratung voraus, nach Möglichkeit unter Zuziehung des Zahntechnikers, um Form, Farbe und Gestaltung festzulegen.

Um Platz für das Veneer zu schaffen, schleift der Zahnarzt die oberste Zahnschicht des betreffenden Zahnes leicht an. Gleich im Anschluss nimmt er einen Abdruck, der dem Zahntechniker als Grundlage für die Fertigung der feinen Keramikschaalen dient. Bis zum Einsetzen der im Labor gefertigten Veneers schützen Provisorien den Zahn. Beim zweiten Termin werden die Provisorien entfernt und die Veneers mit eingesetzt. Das Befestigen erfordert sehr viel Sorgfalt, um ein optimales Ergebnis zu erzielen.

## Was ist beim Einsatz von Veneers zu beachten?

- Bevor Veneers eingesetzt werden können, muss Karies behandelt werden.
- Bei Knirschern empfiehlt sich, nachts eine spezielle Schiene zum Schutz der neuen Veneers zu tragen.
- Generell sollte bei größeren Schäden oder Defekten auf Kronen ausgewichen werden.

